

ECO STOR plant Errichtung eines zusätzlichen 300 Megawatt und 716 Megawattstunden Batteriespeicherwerks in Weigheim, Schwarzwald-Baar-Kreis (Projektname „Trossingen“) – die Umsetzung der Stromspeicherwende nimmt zunehmend Geschwindigkeit auf

Baubeginn des Batteriespeicherkraftwerks in Weigheim ist für Mitte 2027 geplant. Ziel: Erneuerbaren Strom speichern, um die öffentliche Stromversorgung klimafreundlicher und billiger zu machen.

Kirchheim bei München am 15.10.2024

In der Gemeinde Weigheim, in unmittelbarer Nähe des Umspannwerks Trossingen, wird von ECO STOR derzeit ein weiteres Batteriespeicherwerk geplant. Das Projekt „Trossingen“ ist, neben Bollingstedt (103MW/238MWh), Schuby (103MW/238MWh), Wengerohr (300MW/600MWh) und Förderstedt (300MW/600MWh), nun das fünfte Großprojekt, das ECO STOR in den kommenden Jahren in Deutschland realisieren wird.

Die technischen Eckdaten

Auf einem ca. 3.5 Hektar großen Grundstück in unmittelbarer Nähe des Umspannwerks sollen 3 Blöcke vom Typ „ECO STOR ES-100C“ mit jeweils 100 Megawatt Leistung und 238 Megawattstunden Speicherkapazität entstehen. Jeder Block besteht aus

- einem eigenen Umspannwerk mit jeweils einem Hochspannungs-Transformator (125MVA) zur Umspannung auf Mittelspannung (33kV),
- 32 Containerstationen für die Wechselrichter und Transformatoren und
- 64 Containerstationen mit modernsten Lithium-Ionen-Batterien.



Abbildung 1: Ansicht auf den aktuellen Planungsstand des Batteriespeicherwerks Trossingen

Das gesamte Speicherwerk wird damit insgesamt über 300 Megawatt Leistung und 716 Megawattstunden (brutto) Speicherkapazität verfügen.

Der Speicher soll zweimal täglich Produktionsüberschüsse an Wind- und PV-Strom über das benachbarte Umspannwerk aufladen und diesen erneuerbaren Strom in den morgendlichen und abendlichen Spitzen der Stromnachfrage in das öffentliche Stromnetz zurückspeisen. Damit können rechnerisch rund eineinhalb Million Mehrpersonen-Haushalte für jeweils zwei Stunden morgens und abends mit erneuerbarem Strom versorgt werden.

Erneuerbaren Strom zwischenspeichern bedeutet die Energieversorgung sicherer, sauberer und günstiger, und damit zukunftsfähig auszurichten

Der innovative Speicher wird in Echtzeit an die Marktplätze gekoppelt, an denen der Strom aus Wind- und PV-Anlagen angeboten wird. Der Geschäftsführer des Unternehmens, Georg Gallmetzer, kommentiert: „Im Zuge der Energiewende verlagert sich jedoch die Produktion von Strom örtlich und zeitlich an die Verfügbarkeit von Wind- und Sonneneinstrahlung. Die passgenaue Produktion in Ort und Zeit geht ohne Angleichung durch entsprechenden Netz- und Speicherausbau verloren“

Die Aufladung des Batteriespeichers geschieht in Zeiten günstiger Strompreise im Großhandel. Das ist insbesondere der Fall, wenn viel Sonne scheint oder Wind weht und die vielen PV- und Windkraftwerke bei voller Last produzieren. Insofern ist der aufgeladene Strom im Wesentlichen aus erneuerbarer Produktion. Umgekehrt entlädt sich der Speicher in Zeiten hoher Strompreise - also zu Zeiten mit wenig erneuerbarem Strom im Netz. Damit kann der erneuerbare Anteil am Strommix gesteigert und gleichzeitig die Versorgungssicherheit gewährleistet werden.

„ECO STOR“ ist Vorreiter und Gestalter der Speicherwende. Schon mit unserem ersten Großspeicher in Bollingstedt der sich mittlerweile seit 7 Monaten im Bau befindet und im Mai 2025 in Betrieb genommen wird setzen wir klare Signale an die Wirtschaft und Politik, dass die Energiewende gelingen wird, getragen von privaten Investitionen und ohne Förderungen.“ ergänzt Tobias Badelt, Leiter Geschäftsentwicklung und Kommunikation.

Transparenz im Marktstammdaten-Register

Das **Marktstammdatenregister (MaStR)** ist eine zentrale, öffentlich zugängliche Datenbank, die von der Bundesnetzagentur (BNetzA) in Deutschland betrieben wird. Es dient der Erfassung und Registrierung aller strom- und gaserzeugenden Anlagen sowie der Akteure im deutschen Energiemarkt. ECO STOR fördert schon seit Beginn die Transparenz im Energiemarkt. Frühe Eintragung im Marktstammdatenregister hilft der BNetzA sowie allen Akteuren auf eine vernünftige und zuverlässige Datenlage zu setzen. ECO STOR hat sich selbst dazu verpflichtet Projekte zu einem sehr frühen Zeitpunkt offenzulegen. Eine graphische und übersichtliche Darstellung der Batteriespeichereintragungen sowie auch des neuen Speichers



in Weigheim sind auf der ECO STOR Internetseite unter [Speichermonitor | ECO STOR \(eco-stor.de\)](#) zu finden.

Über ECO STOR

Die **ECO STOR GmbH** ist ein dynamisches deutsch-norwegisches Unternehmen mit Sitz in Kirchheim bei München mit der Mission Speicherkapazitäten im Energiesystem aufzubauen, um eine zunehmend nachhaltige und unabhängige Energieversorgung zu etablieren. Dabei deckt das Unternehmen die volle Wertschöpfungskette von der Projektentwicklung, der Errichtung, Finanzierung und Betrieb von Batteriespeicherwerken ab.

Weitere Informationen:

www.eco-stor.de

[Projektseite Trossingen | ECO STOR \(eco-stor.de\)](#)

Medienkontakt:

ECO STOR GmbH

Tobias Badelt

Head of Strategic Business Development and Communications

E-Mail: tba@eco-stor.de